

ANGEBOT MASTERARBEIT

Schallschutz im Holzbau – Flankenübertragung von ausgewählten Systemen

Schallschutzsysteme Decke-Wand: Der Vorteil der geringeren Masse von Holz kann sich im Bezug auf den Schallschutz als Nachteil auswirken. Darum ist eine schalltechnische Entkoppelung bei Anschlüssen für erhöhte Anforderungen im Hochbau erforderlich. Dies wird durch sogenannte elastische Zwischenschichten erreicht. Verschiedene Hersteller bieten dabei Systeme an, bei denen versucht wird den statische sowie dynamischen(Erdbeben) Ansprüchen gerecht zu werden und trotzdem eine Schalltechnische Entkoppelung zu erreichen.

Vorgehensweise: ausgehend von einer bereits abgeschlossenen Masterarbeit, bei der das statische Verhalten eines Systemverbindung untersucht wurde, soll nun das Bauakustische Verhalten näher betrachtet werden. Ein besonderes Augenmerk ist auf die Flankenübertragung zu legen. Dabei sind zuerst theoretische Grundlagen zu recherchieren bevor Akustische Vergleichstest durchgeführt werden.

Ziel: Eine Aussage über die Wirksamkeit von verschiedenen Systemen zur schalltechnischen Entkoppelung.

